

AKTUELLE  
TERMINE

<b>Gründonnerstag</b>	Zentrum Emmaus, Diak. Schmidt + Team	Do., 24.03., 18:00
<b>Karfreitag</b>	Reformierte Kirche Pfr. Weidner	Fr., 25.03., 10:00
	Nikodemuskirche, Pfr. Hoppe	Fr., 25.03., 11:15
<b>Osternacht</b>	Reformierte Kirche, Pfr. Weidner	Sa., 26.03., 22:00
<b>Ostersonntag</b>	Friedenskirche, mit anschl. Brunch, Pfrin Weigler, Diak. Schmidt	So., 27.03., 11:15
	Reformierte Kirche, Friedensgebet	So., 27.03., 19:00
<b>Ostermontag</b>	Nikodemuskirche, Pfr. Hoppe	Mo., 28.03., 11:15
	Reformierte Kirche, Pfrin Weigler	So., 03.04., 10:00

Weitere Infos und Termine unter [www.evangelisch-cronenberg.de](http://www.evangelisch-cronenberg.de)

## Veranstaltungen

Gottesdienst	Karfreitag,	25.03. 10:00 Uhr
Ostergottesdienst	Sonntag,	27.03. 10:00 Uhr
Frauenfrühstück	Freitag,	01.04. 09:30 Uhr
Gottesdienst	Sonntag,	03.04. 10:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Versöhnungskirche  
Eich 12, 42349 Wuppertal-Cronenberg



## Wort zum Sonntag

## Liebe Leserinnen und Leser,

in wenigen Tagen feiern wir das Osterfest und erinnern uns dabei an die Auferstehung Jesu, und damit auch an das Glück des neuen Lebens nach dem dunklen Karfreitag. So schnell kann es gehen, dass sich Tränen in Glück verwandeln! Gerade noch schien alles zu Ende, doch dann kam die überraschende Wende: Aus den drei Frauen, die sich am Ostermorgen mit Tränen in den Augen dem Grab näherten, wurden die ersten Zeugen der Botschaft von Jesu Auferweckung.

Und sie erzählten die Botschaft bald darauf den anderen Jüngern, aber gerade die glaubten ihnen nicht! Erst als Jesus ihnen ganz persönlich erscheint, können sie das Unfassbare glauben: Jesus ist auferstanden. Es ist erstaunlich, dass sich die Botschaft von der Auferstehung Jesu dann weiter verbreitete und dass auch Menschen zum Glauben kamen, die den Auferstandenen nicht mit eigenen Augen gesehen haben.

„Es ist doch unmöglich, dass ein Toter nach drei Tagen aufersteht, wie kann man nur so unvernünftig sein, an so was zu glauben!“ So sagte es mir vor kurzem eine junge Frau ganz direkt. Was hätten Sie ihr geantwortet? Ich sagte ihr, dass die ersten Jüngerinnen und Jünger Jesu für diese Botschaft von Jesus ihr Leben dafür riskiert haben und dass sie erst in Israel und dann in vielen anderen Ländern diesen Glauben verbreitet haben, gegen erhebliche Widerstände. Da muss doch was dran sein!

Das hat sie aber nicht überzeugt. Doch ich finde es schon erstaunlich, dass ein paar Frauen und einfache Fischer die religiöse Welt der Antike völlig umgekrempelt haben und einen neuen Glauben geschaffen haben, den Glauben an Jesus, einen konkreten Menschen!

Für die jüdischen Zeitgenossen war Jesus ja ein ganz normaler Mensch gewesen, an den viele sich noch gut erinnerten. Man kannte seine Eltern und Geschwister, und man wusste, dass er unter dem Einfluss des Predigers „Johannes, der Täufer“ seinen Beruf aufgegeben hatte, um selbst als Lehrer des Glaubens öffentlich in Erscheinung zu treten.

Und er lehrte dann tatsächlich einen etwas anderen Glauben als den traditionell jüdischen, man könnte Jesus als Reform-Juden bezeichnen: Krankheit war für ihn nicht mehr die Strafe für Schuld, Frauen waren für ihn gleichwertige Gesprächspartnerinnen, arme Menschen waren für ihn geliebte Kinder Gottes und der Tempel mit seinem Opferkult war für ihn eine überholte Form der Gottesverehrung und eine zu hohe finanzielle Belastung für die kleinen Leute.

Mit diesem neuen Glauben, mit diesem „Reformjudentum“ geriet er nun mit den Hütern der Tradition, mit den konservativen Tempelpriestern hart aneinander. Sie suchten nach

Möglichkeiten, um ihn aus dem Weg zu räumen. Darum waren sie auch die ersten Adressaten der Osterbotschaft. Gerade ihnen galten die Worte des Simon Petrus, die ich einmal so zuspitze: „Ihr habt ihn gekreuzigt, aber Gott hat ihn auferweckt“. (vgl. Apg. 4).

Die Botschaft von der Auferweckung Jesu war also für die ersten Jünger auch eine Art Kampfruf, ein Argument für den neuen Glaubensweg Jesu, gegen die Vertreter des alten Tempelkultes. Ostern ist also nicht nur der Sieg des Lebens über den Tod, sondern zugleich die Bestätigung Gottes dafür, dass Jesus mit seinem Versuch, das damalige Judentum entscheidend zu reformieren, den richtigen Ansatz verfolgte.

So bedeutet Ostern eben auch die Bestätigung seiner neuen Lehre: Krankheit ist keine Strafe für Schuld, Frauen sind den Männern gleichwertig, arme Menschen sollen wissen und spüren, dass sie von Gott geliebt werden, und wahrer Gottesdienst besteht darin, Menschen in Not zu helfen, anstatt Gott selbst Opfer darzubringen. Für diese großen Werte hat Jesus gekämpft.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Osterzeit! Herzliche Grüße,



Karl Abstiens ist Pastor der Evangelischen Gemeinde Cronenberg.

Karl Abstiens

## St. Hedwig Palmwedel gebunden



In der katholischen Kirche St. Hedwig am Friedenshain laufen die Vorbereitungen für das Osterfest. Zahlreiche Kinder waren dem alljährlichen Aufruf gefolgt, am vergangenen Samstagvormittag gemeinsam Palmwedel zu binden. SchließBlich wurde am darauffolgenden Palmsonntag des Einzuges Jesu Christi in Jerusalem gedacht. Unter der Leitung von Küsterin Claudia Naumann wurde kräftig gebastelt, sodass einige schöne Palmstöcke für den Sonntags-Gottesdienst entstanden.

Juri Lietz

## Gottesdienst in der Osternacht

Reformierte Kirche. Eine liturgische Osternacht feiert die Evangelische Gemeinde Cronenberg in der Nacht von Samstag auf Ostersonntag: Der stimmungsvolle Gottesdienst beginnt um 22 Uhr in der Reformierten Kirche. Von der katholischen Kirche Hl. Ewalde wird dazu in einer kleinen Prozession das Osterlicht an die Solinger Straße gebracht – in der bis dahin dunklen Reformierten Kirche werden dann nach und nach über 100 Kerzen an der Osterkerze entzündet.

Der Osternacht-Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Weidner wird durch Instrumentalmusik und dem Neuen Chor Cronenberg umrahmt.

## Einladung zum „Nadelspiel“

Ev. Gemeinde Cronenberg. „Nadelspiel“ heißt die neue Gruppe, die sich im Rahmen des Netzwerks der Evangelischen Gemeinde Cronenberg gegründet hat. Alle 14 Tage montags treffen sich dabei Interessierte, die Lust zum gemeinsamen Stricken und Handarbeiten haben. Wer ebenso gerne von 10 bis 12 Uhr Nadel und Garn in fröhlicher Runde bewegen möchte, ist zum nächsten Treffen am 4. April im Gemeindehaus an der Hauptstraße 37 herzlich willkommen.

## Ostern in den kath. Gemeinden

Cronenberg. Rund um die Osterfeiertage finden in den beiden katholischen Gemeinden im CW-Land zahlreiche Veranstaltungen und Messen statt. Los geht es am heutigen Gründonnerstag um 20 Uhr mit der Abendmahlfeier mit Schola in der Kirche der Hl. Ewalde an der Hauptstraße 96.

An Karfreitag beginnt um 11 Uhr in Hl. Ewalde ein Kinderkreuzweg. Um 15 Uhr folgt dann eine Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu an der Hauptstraße, die vom Chor „Cantabile“ mitgestaltet wird. Am Karsamstag gibt es in Hl. Ewalde eine „Feier der Osternacht“, die um 21 Uhr beginnt. Auch in der Gemeinde St. Hedwig wird die Osternacht gefeiert, hier

startet man um 21 Uhr mit Lesungen und einem Osterfeuer zusammen mit der benachbarten Johanneskirchengemeinde. Im Anschluss ist dann noch eine Agape im Pfarrzentrum geplant.

Am Ostersonntag lädt die Gemeinde Hl. Ewalde um 9.30 Uhr zu einer Eucharistiefeier ein. In St. Hedwig, Am Friedenshain 30, wird ab 11 Uhr eine Familienmesse gefeiert, danach werden Osterfeier gesucht.

Der Kirchenchor der Hl. Ewalde wird am Ostermontag, 28. März, die Eucharistiefeier an der Hauptstraße mitgestalten. Los geht es hier um 9.30 Uhr. Ab 11 Uhr feiert dann auch die Gemeinde St. Hedwig eine Eucharistiefeier.

## Statt jeder besonderen Anzeige

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln derjenigen, die an ihn denken.

## Erika Südfeld

geb. Hedtkamp  
\* 9.7.1931 † 19.3.2016

In liebevoller Erinnerung:

Hans-Georg Südfeld und Hans Wilhelm  
Margret Franzmeier  
Waltraud und Harald Engelhardt  
Nichten, Neffen  
und Angehörige

Kondolenzanschrift: Waltraud Engelhardt,  
42349 Wuppertal, Unterdahler Hang 31

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Donnerstag, den 7. April 2016 um 14.00 Uhr, auf dem  
ev. Friedhof Solinger Straße, Wuppertal-Cronenberg, statt.

Gottesdienst und  
Oster-Brunch

Friedenskirche. Zum Oster-Gottesdienst lädt die Ev. Gemeinde Cronenberg am Sonntag in die Friedenskirche an der Hahnerberger Straße 221 ein. Der Beginn mit Pfarrerin Jutta Weigler und Jugenddiakon Achim Schmidt ist um 11.15 Uhr, im Anschluss lädt die Gemeinde zum gemeinsamen Oster-Brunch ein.

Friedensgebet  
an Ostern

Reformierte Kirche. Wie an jedem letzten Sonntag im Monat so findet auch am Oster-Sonntag in der Reformierten Kirche ein von Ehrenamtlichen initiiertes Friedensgebet statt.

Ab 19 Uhr kann an der Solinger Straße 2 dann 30 Minuten lang für die Welt, das Land, die Stadt, die Gemeinde gebetet werden.

Ihr neuer Pflegedienst in Cronenberg

Wir stehen für  
Menschlichkeit & Professionalität

Ambulantes Pflegezentrum GmbH  
Hahnerberger Str. 137 • 42349 Wuppertal  
Tel.: 02 02 - 31 772 640  
[www.abucura-pflege.de](http://www.abucura-pflege.de)



## Wuppertaler MenüService

## Essen auf Rädern

Wir beliefern Sie mit  
warmem Mittagessen  
ab **5,00 €**  
jeden Tag frisch gekocht, auch  
an Sonn- und Feiertagen  
**Rufen Sie uns an:**  
**40 89 83**

## Notdienste:

<b>Apotheken-Notdienst</b> (Beginn und Ende jeweils 9.00 Uhr)	
Fr. 25.03.	West-Apotheke, Kaiserstr. 102, Vohwinkel ☎ 78 02 02
Sa. 26.03.	Hirsch-Apotheke, Marktstr. 22, Ronsdorf ☎ 46 49 35
So. 27.03.	Morian-Apotheke, Marianstr. 10, Elberfeld ☎ 45 47 32
Mo. 28.03.	Weisse Apotheke, Gathe 70, Elberfeld ☎ 24 58 10
Di. 29.03.	Storchen-Apotheke, Meckelstr. 43, Barmen ☎ 254 64 94
Mi. 30.03.	Europa-Apotheke am Wall, Wall 1, Elberfeld ☎ 45 40 87
Do. 31.03.	Löwen-Apotheke, Hauptstr. 30, Cronenberg ☎ 47 10 38
Fr. 01.04.	Amboss-Apotheke, Hauptstr. 53, Cronenberg ☎ 47 41 41

Ärztlicher Notdienst  
Zahnärztlicher Notdienst  
Tierärztlicher Notdienst



116 117  
0180/598 67 00  
7 99 94 90

HERBERTS  
BESTATTUNGEN

Hahnerberger Str. 262 • W.-Cronenberg  
Telefon (0202) 47 36 34  
[www.bestattungen-herberts.de](http://www.bestattungen-herberts.de)

Bestattungen  
**Kotthaus**  
Friedrich Kotthaus GmbH  
Beerdigungsinstitut seit 1902

Lindenallee 21, 42349 Wuppertal (Cronenberg)  
Telefon 02 02 / 47 11 56  
[www.bestattungen-kotthaus.de](http://www.bestattungen-kotthaus.de)  
[info@bestattungen-kotthaus.de](mailto:info@bestattungen-kotthaus.de)

Wir lassen Sie nicht allein.

